

Entfernter Name

Der Louvre in Paris hat Tafeln mit dem Namen der Pharmaunternehmerfamilie Sackler entfernt. Es ist eine Reaktion auf Proteste von Künstlern, die die Museumsleitung aufgefordert hatten, sich von dem US-amerikanischen Konzern zu distanzieren, dessen Schmerzmittel Oxycontin als eine Hauptursache der Opioid-Krise in den USA gilt. Wie aus dem Louvre am Donnerstag bestätigt wurde, sind mehrere Namenstafeln entfernt worden. Dort wo das Abmontieren nicht möglich gewesen sei, habe man den Namen Sackler überklebt. Nach einer Spende von mehreren Millionen Franc vor etwas über 20 Jahren wurden mehrere Säle, die dem Alten Orient gewidmet sind, nach der Milliardärsfamilie benannt. Gegen diese namentliche Würdigung hatte Anfang Juli das »Sackler Pain«-Kollektiv vor der Louvre-Pyramide protestiert mit Spruchbändern, auf denen zu lesen war »Shame on Sackler«, unter ihnen auch die US-amerikanische Starfotografin Nan Goldin. Gegen den Pharmakonzern laufen in den USA derzeit mehrere Klagen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/359041.protest-entfernter-name.html>